

Befragung der Händler

Ergebnisse fließen in Innenstadtentwicklung

Attendorn.

Die Hansestadt Attendorn befragt vom 25. April bis zum 10. Mai gemeinsam mit der Werbegemeinschaft Attendorn die innerstädtischen Einzelhändler. Die Umfrage hat das Ziel, nähere Aussagen zu Qualität und Entwicklungsperspektive der Einzelhandelssituation in Attendorn zu erhalten und ein Stimmungsbild einzufangen.

Es werden daher unter anderem Fragen zur Einschätzung der Stärken und Schwächen des Attendorner Einzelhandels, zur Geschäftsstruktur, zu erfolgten oder geplanten Investitionen, zu den Öffnungszeiten und angebotenen Marken gestellt.

„Wir erarbeiten zurzeit einen eigenen Internetauftritt, um uns auch online gemeinsam zu präsentieren. Die In-



In den kommenden Tagen wird ein Fragebogen an alle Händler in der Attendorner Innenstadt gesendet.

ternetseite wird unter anderem ein Markenverzeichnis beinhalten, das die große Vielfalt der Einkaufsmöglichkeiten verdeutlichen soll. Es ist uns wichtig, dass jeder Einzelhändler mitmacht, auch die Händler, die bisher noch nicht in der Werbegemeinschaft sind“, erzählt Christian Springob über die Arbeit der Werbegemeinschaft.

Der Fragebogen wurde daher gemeinsam mit der Werbegemeinschaft entwickelt, um zielgerichtet Informationen zu erhalten, die als Grundlage für die Arbeit der Werbegemeinschaft und der Stadt dienen.

„Wir führen diese Umfrage durch, damit wir auf bestehende und insbesondere ungünstige Strukturen reagieren können. So sollen beispielsweise nähere Erkenntnisse über das Mietpreisniveau erlangt werden. Darüber hinaus hilft es uns, frühzeitig Infos von geplanten Geschäftsaufgaben zu erlangen, um bei der Organisation der Nachfolge bzw. Nachmietersuche aktiv tätig zu werden“, erklärt Kristin Meyer von der Stadtverwaltung die Zielsetzung der Befragung aus Sicht der Stadt.

Die Ergebnisse sollen darüber hinaus auch in den Prozess der aktuellen Innenstadtentwicklung einfließen. In den kommenden Tagen wird der Fragebogen an alle Händler in der Attendorner Innenstadt verschickt.

Kristin Meyer, ☎ 02722/64208,
k.meyer@attendorn.org